



UNTER DER  
SCHIRMHERRSCHAFT  
S.H. DES 14. DALAI LAMA

Hamburg, XX. Juli 2015

## **Prall gefüllt – das kostenlose Programmheft des Tibetischen Zentrums**

Gewaltlosigkeit – kein einfaches Thema in diesen Zeiten der Gewalt. Grausame Bilder erreichen uns tagtäglich über die Medien. Umso wichtiger ist es, nicht zu vergessen, dass wir alle die Saat der Gewalt in uns tragen. Mit dem neuen umfangreichen Veranstaltungsprogramm möchte das Tibetische Zentrum weiterhin positive Akzente setzen – für ein Leben mit weniger Gewalt und mehr Zusammenhalt.

Buddhismus und Wissenschaften sind keine Gegensätze, sie gehören im Selbstverständnis des Buddhismus schon immer zusammen. Tradition und Moderne gehen deshalb auch in den Angeboten des Vereins eine positive Verbindung ein. Im Wintersemester 2015/2016 beteiligt sich der Verein an einer Vortragsreihe, die in Kooperation mit der Akademie der Weltreligionen und dem Numata-Zentrum an der Universität Hamburg stattfindet.

„Karma, Ethik und Wiedergeburt im Buddhismus“ mit Oliver Petersen eignet sich dagegen sehr gut als Schnupperkurs für Neuinteressierte. Ebenso wie die kostenlose Meditation an den Dienstagabenden im Tibetischen Zentrum oder an den Freitagabenden in der Hamburger City.

Wer Buddhismus studieren möchte, sollte sich unbedingt den Herbst 2016 vormerken. Der neue Lehrgang des renommierten Buddhismusstudium des Tibetischen Zentrums geht dann an den Start - berufsbegleitend. Eine gute Vorbereitung bietet der einjährige Lamrim-Kurs mit Geshe Pema Samten. Studierende erhalten hier ab Oktober 2015 in kompakter Form theoretisches und praktisches Wissen für einen guten Start in das Studium. Ganz neu: Fortgeschrittene und Absolventen des Grundstudiums können erstmals an einem besonderen Jahreskurs teilnehmen: „Die vier philosophischen Schulen“ startet parallel zum Lamrim-Kurs.

Ein besonderes Highlight ist das buddhistische Sommercamp im Meditationshaus Semkye Ling in der Lüneburger Heide. Im August können Teilnehmende in dem idyllisch gelegenen Landhaus und im großen Garten inspirierende Tage in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten verbringen.

Das Programmheft des Tibetischen Zentrums mit vielen Vorträgen, Präsenz- und Fernkursen steht zum Download bereit: <http://www.tibet.de/programm.html>. Oder bestellen Sie ein kostenloses Exemplar bei Renate Geske unter [rg@tibet.de](mailto:rg@tibet.de).

**Pressekontakt:** Judith Kaulbars, [presse@tibet.de](mailto:presse@tibet.de), T 040 18057746.